

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

340 (8.12.1907) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 340. Drittes Blatt.

Sonntag, den 8. Dezember

(folgt ein viertes Blatt.) 1907.

Weihnachtsbitte der Flickschulen des Bad. Frauenvereins.

Mitte Oktober hat die Tätigkeit der Flickschulen begonnen und bieten in 8 Schulräumen 430 jungen Mädchen allwöchentlich Gelegenheit und Anweisung zum Ausbessern und Herrichten ihrer Kleidungsstücke und Bettbezüge. Der zahlreiche, sich jedes Jahr steigende Besuch, die Liebe der Mädchen zur Schule liefert den besten Beweis für die Zweckmäßigkeit dieser Einrichtung. Die Mädchen werden erzogen und angeleitet zur Ordnung und Sparsamkeit und helfen auf diese Weise frühzeitig mit, den Haushalt in Stand zu halten und wie segensbringend dies ist, bedarf wohl keines besonderen Hinweis. Die Flickschule liefert das nötige Material. Ermutigt durch die freundlichen Erfahrungen früherer Jahre bitten die Unterzeichneten herzlich und dringend um gütige Unterstützung ihrer Arbeit. Jede Gabe an Geld oder Arbeitsstoff zur Deckung des großen Bedarfs wird dankbar angenommen.

Hr. Altseitz, Sofienstraße 42, Hr. Oberrechn.-Rat Bauer, Gartenstraße 27, Hr. Baumann, Durlacher Allee 66, Hr. Privat. Birkenmeier, Hirschstraße 97, Fräul. Bock, Douglasstraße 6, Hr. Rechn.-Rat Braun, Marienstraße 70, Hr. Pfarrer Britsch, Parkstraße 19, Hr. Geh. Hofrat Bunte, Nowack-Anlage 13, Hr. Priv. Clever, Moonstraße 9, Hr. de Parade, Klauereckstraße 5, Hr. de Laube, Ritterstraße 3, Fräul. Dieh, Hirschstraße 98, Hr. Oberstaatsanw. Duffner, Zahnstraße 8, Hr. Eberle, Wilhelmstraße 43, Hr. Obering. Eisenlohr, Redtenbacherstraße 21, Hr. Privat. Erzleben, Vorholzstraße 9, Hr. Fingado, Oberin, Bahnhofsstraße 56, Fräul. Frank, Steinstraße 12, Hr. Stadtschulrat Gerwig, Kreuzstraße 15, Hr. Geißendörfer, Herrenstraße 46, Hr. Görschel, Marktgrabenstraße 40, Hr. Göttinger, Parkstraße 15, Hr. Pfarrer Gräbener, Hirschstraße 81, Fräul. Hajner, Vorholzstraße 22, Hr. Häbler, Durlacher Allee 40, Hr. Häußer, Gartenstraße 27, Hr. Hecht, Stefanienstraße 98, Hr. Held, Amalienstraße 30, Hr. Heußer, Schützenstraße 68, Hr. Pfarrer Hindenlang, Ruppurrerstraße 19, Hr. Heger, Wilhelmstraße 3, Hr. Holz, Durlacher Allee 13, Fräul. Jooß, Marktstraße 19, Hr. Karle, Ludw.-Wilhelmstraße 8, Hr. Archt. Kirchenbauer, Luisenstraße 37, Hr. Oberbürgermstr. Lauter, Kriegerstraße 98, Hr. Lamey, Bismarckstraße 27, Frau Lang, Schlossplatz 4, Hr. Oberlehrer Lang, Wisserstraße 14, Hr. Leichtlen, Bismarckstraße 27, Hr. Leist, Kaiserstraße 98, Hr. Dr. Martin, Durlacher Allee 59, Hr. Mende, Karlstraße 51, Hr. Meythaler, Ruppurrerstraße 78, Hr. Priv. Nees, Gartenstraße 27, Hr. Neufuß, Lachnerstraße 1, Hr. Nußberger, Mendelssohnplatz 3, Hr. v. Oche, Bismarckstraße 17, Hr. Stadtvicar Paul, Gutschstraße 22, Hr. Pfeiffer, Kaiserstraße 1, Hr. Rapp, Ruppurrerstraße 29, Hr. Reichardt, Wilhelmstraße 49, Hr. Dr. Sautier, Göttingerstraße 25, Fräul. Seiz, Beiert einer Allee 22, Fräul. v. Seutter, Stefanienstraße 56, Hr. Senfath, Vorholzstraße 9, Fräul. Schellenberg, Westendstraße 28, Hr. Oberlehrer Schuhmacher, Berberplatz 46, Fräul. Schwab, Hirschstraße 68, Frau Stölzel, Ruppurrerstraße 24, Hr. Stöder, Ruppurrerstraße 28, Hr. Spifaden, Kriegerstraße 14, Hr. Strack, Mathysstraße 10, Hr. Frau, Hirschstraße 98, Hr. Pfarrer Walther, Gartenstraße 50, Hr. v. Weech, Friedrichsplatz 3, Hr. Stadtpfarrer Weidemeier, Durlacher Allee 23, Hr. Winkler, Moltkestraße 19.

Kinderschule im Gemeindefaule der Weststadt,

Blücherstraße 20 (früher Yorkstraße 6).

Unsere Anstalt hat sich seit ihrem Bestehen als ein Segen, insbesondere für die zahlreiche Fabrikbevölkerung des westlichen Stadtteils, erwiesen. Da unsere Schule — abgesehen von den geringen Einnahmen aus den Schulgeldbeiträgen — in ihrem Bestande ganz auf dem Glauben an die Nächstenliebe sich gründet, so richten wir auch in diesem Jahre an die Freunde unserer Anstalt die Bitte, unsere Arbeit durch eine Beisteuer an Geld oder anderen Gaben, insbesondere für die Weihnachtsfeier, freundlich zu unterstützen. Im Sommer 1904 wurde unsere Anstalt von der Yorkstraße 6 nach der Blücherstraße 20 verlegt. An Stelle der unzulänglich gewordenen Räume stehen uns nunmehr zwei geräumige Säle zur Verfügung, sowie ein großer Spielplatz mit angrenzendem Garten. Diese Wohltaten müßten aber naturgemäß eine Erhöhung unserer Ausgaben zur Folge haben. Notwendige Neuanschaffungen und ein größerer Mietzins haben uns eine Schuld gebracht, die noch nicht getilgt ist. Wir sind daher mehr denn je zuvor auf die Hilfe unserer Freunde angewiesen. Herr Kirchendiener **M. Hoffmann** ist mit dem Einziehen der Beiträge beauftragt. Gaben entgegenzunehmen sind ferner alle Mitglieder des Vorstandes bereit.

Hohde, Pfarrer, Rieftahlstr. 2; **Krau**, Oberrechnungsrat **Beck**, Westendstr. 5; **Fr. Luise Prinz**, Kaiser-Allee 17 a; **Frau Zimmermeister Nagel**, Akademiestr. 32; **Hr. F. F. F. F. F.**, Akademiestr. 67; **Maurermeister Fleck**, Yorkstr. 6; **Jaeger**, Pfarrer, Blücherstr. 20; **Reallehrer Räuber**, Kurvenstr. 17; **G. Stern**, Leopoldstr. 16.

Berein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder.

32.

Weihnachts-Bitte!

Den unserer Fürsorge anvertrauten 270 Knaben, welche teils in den Rettungsanstalten Hüfingen, Weingarten und Sinsheim, teils in Lehrverhältnissen untergebracht sind, soll wie alljährlich, durch Veranstaltung einer Christbescherung eine Weihnachtsfreude bereitet werden. Zu den hiermit verknüpften Ausgaben besitzen wir keine Mittel und erlauben uns daher an die Freunde unserer Vereinsbestrebungen die herzliche Bitte zu richten, uns zu diesem Zwecke Liebesgaben an Geld oder für Knaben nützlichen Gegenständen gütigst übermitteln zu wollen.

Zur Empfangnahme gerne bereit sind die nachverzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats:

Burchardt, Baurat, Blumenstraße 1; **Feyer**, Präsident des kath. Oberstiftungsrats, Schlossplatz 13 II; **Findh**, Privat, Westendstraße 25 III; **Dr. Gutsch**, Geh. Rat, Hirschstraße 108; **Hambrecht**, Rechnungsrat, Bürlinstraße 12 III; **Dr. Hauser**, Obermedizinalrat, Kriegerstraße 33 II; **Holmann**, Geh. Rat, Kriegerstraße 86 II; **Homburger**, Bankier und Stadtrat, Schlossplatz 10 II; **Kndörzer**, Ehrenoberr, Geistl. Rat und kath. Stadtpfarrer, Erbprinzenstraße 14 II; **Loß**, Senatspräsident des Groß-Oberlandesgerichts, Vittoriastraße 18 III; **Freiherr Marschall** von Vieberstein, Oberlandesgerichtsrat und Kammerherr, Bismarckstraße 9 I; **Ott**, Notar, Friedrichsplatz 1 III; **Rothermel**, Oberinspektor, Blumenstraße 1; **von Rotteck**, Verwaltungsgerichtsrat a. D., Wörthstraße 9 I; **Vomberg**, Privat, Linsenheimerstraße 15 II; **Geh. Rat Dr. D. Wielandt**, Erzellern, Stefanienstraße 12 II; **Dr. Weggoldt**, Geh. Hofrat, Beiertheimer Allee 2 III.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1907.

Die Direktion.
Feyer.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ablerstraße 3** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Bachstraße 40** ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Bad und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Hirschstraße 69, parterre.

— **Durlacherstraße 71** ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten.

— **Erbprinzenstraße 25** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Kammer, Mansarde, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Gerwig- und Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

*33. **Hirschstraße 69** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör wegen Verlegung auf sofort oder 1. März zu vermieten. Näheres parterre.

— **Hirschstraße 120**, 2. Stock, moderne Herrschaftswohnung, 6 Zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, sonstiges Zubehör, auch Gartenanteil, sofort oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 50 a, parterre links.

— **Kaiser-Allee 27** ist die im 3. Stock befindliche Wohnung, für einen Arzt passend, bestehend aus 6 großen Zimmern, Bad, Küche, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 27, 2. Stock.

— **Kaiser-Allee 31** ist eine schöne Wohnung im 2. oder 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer nebst üblichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— **Kaiserstraße 113**, Ecke Ablerstraße, ist per sogleich oder später eine schöne 3 Zimmerwohnung, nach der Kaiserstraße gehend, zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Eigentümer.

— **Karlstraße 27**, am Ludwigsplatz, ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör per 1. April 1908 zu vermieten. Näheres bei **J. Etzel**.

— **Kreuzstraße 29**, gegenüber dem Palaisgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kurvenstraße 13** ist eine freundliche, helle Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör sofort beziehbar zu vermieten.

*22. **Kurvenstraße 27**, gegenüber dem Sonntagplatz, ist eine neu hergerichtete Wohnung im 4. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Lachnerstraße 6** ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer mit Küche sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

— **Lameystraße 14** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten; ebendasselbst ist im 5. Stock eine 3 Zimmerwohnung per sogleich zu vermieten. Näheres bei **Gebr. Pfeiffer**, Marktgrafenstraße 43 oder daselbst im 2. Stock.

— **Maganbahnstraße 24** und **Brahmsstraße 2** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad und Keller zc. auf sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan im Laden oder Kriegerstraße 175, 3. Stock.

— **Parkstraße 27**, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Bad und großer Küche zc. sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 48, 1. Stock.

— **Ritterstraße 14** ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Garderobe, Keller und reichlichem Zubehör zu vermieten. Die Wohnung ist geeignet für Bureau oder zum Vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

— **Sofienstraße 182** ist eine 3 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon und Veranda auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— **Steinstraße 29** (am Libellplatz), 3. und 4. Stock, sind Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller per sofort an ruhige Leute zu vermieten.

Möbel-Versteigerung.

Passende Weihnachts-Geschenke.

Dienstag, den 10. Dezember d. J. und die darauf folgenden Tage, jeweils morgens 10 Uhr beginnend, werden im Auftrage im Laden **Herrenstraße 46** gegen bar versteigert:

Ziermöbel, Portieren etc., Seidenmöbel, Gobelin etc.

a. B.: diverse Stühle, Schränkchen, Fauteuils, Goldstühle, Säulen, Ständer, Staffeleien, Taburets, Erkerbänke, Damenschreibtische und Schreibtische, Nebenvorhänge, Stores, Lambrequins, Stageren, Kippische, Salontische, Rohrmöbel, 1 vergoldeter Damenschreibtisch mit kleinem Tischchen, 2 Stühlen und Taburett, einige Paravents, 2 hohelegante Garnituren, bestehend in 1 Sofa, 2 Fauteuils und 2 Stühlen mit Seidenbezug, in Mahagoni, 4 verschiedene Divans, Lehnfauteuils u. dergl.

B. Kofmann, Auktionator.

Besichtigung der Gegenstände Montag, den 9. d. Mts., vormittags von 10 bis 12 Uhr und nachmittags von 3 bis 5 Uhr. 8.2.

Bitte um Weihnachtsgaben für die Krippen im Luisen- und Hildahaus.

Wir erlauben uns beim Herannahen der Weihnachtszeit die herzlichste Bitte unserer Anstalten wieder in Liebe zu bedenken. Die Krippe **Luisenhaus** ist in den 29 Jahren ihres Bestehens ein rechter Segen für die Stadt geworden. Nachdem durch das gütige Entgegenkommen der Stadtbehörde vor 2 Jahren die längst gewünschte Vergrößerung der Krippe ermöglicht worden ist, finden nun jeden Tag mindestens 70 kleine Kinder bedürftiger Familien ohne Unterschied der Konfession gute körperliche und geistige Pflege, während die Mutter der Arbeit nachgeht. Auch im westlichen Stadtteil wird die Hilfe der Krippe **Hildahaus** mehr und mehr begehrt, so daß täglich zwischen 40 bis 50 Kinder in diesem Jahre daselbst Aufnahme fanden. Die Anstalten veranlassen bei aller Einfachheit des Betriebs große Ausgaben und nur der kleinste Teil wird durch die Beiträge der meist sehr bedürftigen Eltern gedeckt. Wir vertrauen aber auf die bewährte Teilnahme der Karlsruher Einwohner und bitten die Wohlthäter und Gönner unserer Krippen um gütige Zuwendung von Beiträgen.

Zur Empfangnahme von Gaben sind die Vorstandsmitglieder bereit: **Freiäulein G. von Adelsheim**, Stefaniensstr. 35; **Frau Hofmarschall Freiin von Gemmingen-Edelsheim**, Erz., Bismarckstr. 5; **Frau Major von Arnim**, Westendstr. 55; **Frau Geheimratin Freiin von Babo**, Erz., Hoffstr. 4; **Frau Privatier Wils**, Stefaniensstr. 41; **Frau Major von Bodelschwigh**, Kriegstr. 129; **Frau Major Dahlmann**, Bachstr. 10; **Frau Geh. Hofrat Professor Dr. Dreßler**, Westendstr. 76; **Frau Oberbaurat Piefer**, Sofienstr. 39; **Frau Präsident Dr. von Grimm**, Erz., Kriegstr. 45; **Fräulein A. Hallwachs**, Luqunast. 9; **Frau Oberrechnungsrat Kiefer**, Herrenstr. 66 III; **Frau General Limberger**, Moltkestr. 27; **Frau Geh. Oberforstrat Schweichard**, südliche Hildapromenade 4; **Frau Generalleutnant Freiin von Schönau-Wehr**, Erz., Stefaniensstr. 29; **Frau Oberschloßhauptmann Freiin von Selbbeck**, Erz., Mühlburg; **Frau Oberleutnant Simon**, Eifenlohrstr. 23; **Frau Schloßhauptmann von Stabel**, Westendstr. 10; **Frau Stadtrat Wals**, Bismarckstr. 53; ferner die Herren: **Rechnungsrat Pambrecht**, Büttlinstr. 12; **Privatier Huber**, Kaiserstr. 185; **Pfarrkurat Luß**, Sofienstr. 115; **Antzmann Dr. Seubert**, Karl Friedrichstr. 15; **Stadtpfarrer Weidemeyer**, Melancht. onstr.; und der Geschäftsführer, **Hofapotheker Dr. Sirobe**, Kaiserstr. 201.

Gaben an Geld, Naturalien, Kleider- und Wäschegegenstände, Spielsachen u. dergl. werden auch auf dem Bureau des Frauenvereins, Gartenstr. 49, und in den Krippen, im Luisenhaus, Bahnhofstr. 56, und im Hildahaus, Scheffelstr. 37, dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, den 25. November 1907.

Badischer Frauenverein, Abteilung II für Kinderpflege.

Kinderrettungshaus Hardtstiftung. Weihnachtsbitte.

Wie alljährlich, möchten wir auch in diesem Jahr den Kindern unseres Hauses eine Weihnachtsfreude bereiten und richten deshalb die herzlichste Bitte an die Freunde armer Kinder und Waisen, uns eine Gabe der Liebe darzureichen, damit wir in den Stand gesetzt werden, unsere 70 Kinder zu beschenken. Da das Hardthaus sehr auf die opferwillige Hilfe edler Nächstenliebe angewiesen ist, erlauben wir uns beizufügen, daß unsere Anstaltskasse dringend der Unterstützung bedarf, um alten und neuen Verpflichtungen nachkommen zu können. 4.2.

Der Verwaltungsrat.

Gaben nehmen in Empfang: **Herr Hofrediger Fischer**, Stefaniensstraße 22; **Herr Maurermeister Fleck**, Yorkstraße 4; **Herr Stadtpfarrer Hesselbacher**, Werberstraße 4; **Herr Stadtpfarrer Hindenlang**, Klippurterstraße 29 a II; **Herr Oberlehrer Jäger**, Stefaniensstraße 4; **Buchhandlung Müller & Gräff**, Seminarstraße 6, Kaiserstraße 50, Westendstraße 63; **Herr Maurermeister Pfeifer**, Lindenplatz, Mühlburg; **Herr A. Pfeisch**, Bochstraße 17; **Herr Stadtpfarrer Rapp**, Friedrichsplatz 15; **Herr Stadtpfarrer Rohde**, Nießstraße 2; **Herr Gärtner Schmid**, Haidstraße, Mühlburg; **Herr Kaiser Schucher**, Amalienstraße 77; **Herr Stadtpfarrer Schwarz**, Balhornstraße 11; **Herr Kaufmann Stelz**, Walsstraße 42; **Herr Stern**, Leopoldstraße 16; **Herr Seilermeister Stolz**, Kaiserstraße 119; **Fräulein Streißgaut**, Kreuzstraße 9; **Herr Revisor Wafner**, Berrechner der Anstalt, Hirschstraße 51 b; **Herr Stadtpfarrer Weidemeyer**, Bernhardsstraße 8; **Herr Hausvater Mayer**, Hardtstiftung, Hellschneureut.

Westendstrasse 67,

über 2 Treppen, ist eine herrschaftlich und ganz neu ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern, sehr großer Diele, 2 Mansarden, Badezimmer, Speisekammer, 2 Balkonen, mit Zentralheizung und allen Bequemlichkeiten versehen, auf 1. April 1908, auf Wunsch auch früher zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre.

Herrschaftswohnungen.

Bunsenstrasse 20 sind Herrschaftswohnungen von 6 bis 9 Zimmern nebst reichlichem Zubehör (Zentralheizung und Garten) auf April 1908 oder früher zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 12, Kontor.

— **Kaiser-Allee 25 b**, schönste Lage, 5 Min. v. Kaiserpl., 1 Tr. hoch, eine hochmoderne Wohnung, 5 große Zimm., 1 Bad, Veranda, Balkon, Wascht., alles aufs komfort. neu einger., auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Ecke Wendt- und Schubertstraße** (Villa) ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör per sofort oder später an alleinstehende Dame oder Herrn oder kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, parterre.

— Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör im 4. Stock, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Herrenstraße 18 im Laden.

Kaiserstraße 233,

3 Treppen, herrsch. 6 Zimmerwohnung, Bad, Speisekammer etc., Kohlaufzug, Dienstaufgang per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Blumenladen.

Bachstraße 69

ist im 5. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder bei **Wolf**, Weinbrennerstraße 2 im 4. Stock.

Friedenstraße 13

ist der neu hergerichtete 2. Stock von 7 Zimmern, Bad und Zubehör auf sogleich preiswert zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Kriegstraße 72

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 schönen, großen Zimmern, großem Balkon, Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellern, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 45, parterre.

Im alten Hardtwaldstadtteil

ist eine Herrschaftswohnung von 8 Zimmern, wovon 3 nach Süden gehen, Bad, Veranda, und etwas Garten auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres ist zwischen 10 und 12 Uhr zu erfragen **Moltkestraße 5**, eine Treppe hoch.

Wohnung in der

Bismarckstraße 55 zu vermieten.

— In schönster Lage dieser Straße ist eine Wohnung von 11 Zimmern mit Zubehör und Garten per 1. April 1908 zu vermieten durch **H. Kornsand**, Kaiserstraße 56. Zu treffen von 8-9, 11-1 und 5-7 Uhr.

Gartenstraße 11

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Bad, Speisekammer und sonstigem Zubehör, an eine ruhige Familie per sogleich zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9, parterre, oder Hirschstraße 25, parterre.

Kaiserstraße 239

ist der 2. oder 3. Stock (5-7 Zimmer) neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten.

— **Kostenlos erhalten**

„Mieter“

Wohnungen, Villen, Läden etc. nachgewiesen durch das Vermietungs-, Liegenschafts- und Hypothekensbureau

H. Kornsand, Kaiserstraße 56.
Sprechstunden von 8-9, 11-1 und 5-7 Uhr.

[2] III.

Zu vermieten.

Eine Wohnung von 5 Zimmern in der Rheinstraße 68 im 3. Stock sofort zu vermieten. Preis M. 480.—. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 143, 2. Stock. Auf Wunsch kann Garten dazu gegeben werden.

Sofienstraße 54

ist der 4. Stock, 6 Zimmer, Bad, Küche, Mansarden, 2 Keller zc., wegen Wegzug sofort oder per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Ettlingerstraße 17, parterre. 3.3.

Kriegstraße 186

ist die Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kellern, Wäschenzimmer, Gartenanteil und sonstigem Zubehör auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres daselbst oder Viktoriastraße 12. —

Vorholzstraße 48

ist eine geräumige 3 Zimmer-Wohnung mit Bad und sonstigem Zubehör und prächtiger Aussicht per sogleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 104 III. —

4-5 Zimmerwohnung.

— Douglasstraße 15 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiser-Allee 5,

in schöner, freier und ruhiger Lage, ohne Vis-à-vis, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, Klosett, Veranda, 3 Kammern zc., auf 1. März 1908 oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder im Bureau.

Kaiserstraße 133, 2. Stock,

ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und reichem Zubehör, auf 1. April 1908 zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Leerstehende und freitverwendende Wohnungen,

Läden und Wirtschaften zc. wollen zur Wiedervermietung mitgeteilt werden dem Liegenschafts-, Hypotheken- und Vermietungsbureau

Carl Dietz, Douglasstraße 8, Sprechstunden von 8-9, 11-2 und 5-7 Uhr.

Hedwigshof.

*6.2. Das Wohn- und Wirtschaftsgebäude daselbst mit Garten und Stallung ist auf nächstes Frühjahr zum Wirtschaftsbetrieb oder als Privatitz an kautionsfähigen Pächter zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 27 II.

Bureau-Räume.

Die Parterre-Räume unseres Hauses Karls-Friedrichstraße 16 sind per 1. Januar zu vermieten. Näheres beim Hausmeister oder Zirkel 10 bei M. Altman.

3.3. Israelitische Religionsgesellschaft.

Bureau-Räume, Fabrik- und Lager-Räume

sind auf sofort oder später beziehbar im Hause Waldhornstraße 21 zu vermieten. —

Im

Zentrum der Stadt

sofort oder später zu vermieten:

Bureau, Keller, Werkstätte oder Lager-Räume und zwar

für Bureau geeignet 6,70x5,15 m groß, 3,00 m hoch, gewölbter Keller 13,00x8,75 m groß, 2,90 m hoch, Werkstätte ob. dergl. 11,00x9,00 m groß, 3,60 m hoch, Magazine (9,00x2,40 m) + (13,40x9,10 m) + (13,40x5,50 m) groß.

Näheres zu erfragen Erbprinzenstraße 8 im Bureau im Hof.

[8] III.

Franz Lersch.

Inh.: Oskar Lersch, Schneidermeister.

Atelier feiner Herrenschniderei.

Gegründet 1838 **Kaiserstrasse 233** Telephon 1316

I. Etage. 9.3.

Zur
bevorstehenden
Ball-Saison

empfehle
Frack-, Smoking- und
Gehrockanzüge
feinster Qualität sowie
Fantasiewesten
in neuesten Dessins und grösster
Auswahl.

Anfertigung nur nach Mass.

Grosse

Preisermässigung

2.1. auf sämtliche

Damen- und Kinderhüte.

L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.



Goldene Uhren

für Damen und Herren

in grösster Auswahl

empfehlt 6.4.

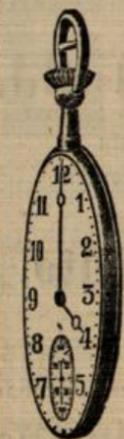
G. Reinholdt Sohn, Inh.: Harry Koch,

Kaiserstrasse 179 a.

Trauringe
fugenlos.

Façonringe
in jeder Preislage.

Rabattmarken.



Gold-Sherry,
Malaga, Marsala,
Madeira, Teneriffa,
Portwein, Tokayer
 empfehlen 32.
Gebr. Jost Nachfolger
 Ecke Zähringer- und
 Kronenstrasse.
 Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Hohenlohe^{sche}
Hafer-Flocken
 geben delikate Suppen
 billig und nahrhaft. ^o
 Bewährte Kindernahrung
 In gelben Packeten mit dem Bilde der Schnittlerin.
 Stets vorrätig in bester Qualität bei
Carl Hager, Hoflieferant, Erbprinzenstr.

Samos,
 süßer Dessert- und Krankenwein,
 per Flasche **Mk. 1.—**
 empfiehlt
Wilh. Sämman,
 Waldstraße 75.
 10.4. — Rabattmarken. —

Pepsin-Magenbittern
 v. Ernst L. Arp, Kiel
 Prämiert mit ersten Preisen
 10.4.
 feinsten appetitanregender u. verdauungsfördernder Bittern von vorzüglichem Wohlgeschmack (siehe Prospekt) z. haben bei:
 Drogen-, Delikatessen- u. Kolonialwarengeschäften.

Welche Zerstörungen
 und welches Unheil, sowohl in körperlicher wie geistiger Beziehung, der Alkohol beim Kinde hervorruft, das haben so recht die vorerwähnten Ausfühnungen eines hiesigen Arztes vor einigen Tagen beleuchtet. Solche Worte sollten doch alle Eltern zum Nachdenken bringen, denn wenn liegt nicht das Wohl jener Kinder am Hebel! Es läßt sich der Alkohol bei denselben ja leicht durch **süße, unvergorene Gäfte und alkoholfreie Weine** ersetzen, die das Kind sicherlich noch lieber trinkt als Bier, Wein etc. und die auch zu **Bunisch** verwendet werden können. Diese Gäfte und Weine erhalten Sie in vorzüglicher Qualität im **Reformhaus z. Gesundheit** Karlsruhe, Kaiserstraße 40.

Neue Mandeln
 Pfund **Mk. 1.—**
 erlesene **" 1.10**
 prima große **" 1.20**
 sowie sämtliche zur
Weihnachtsbäckerei
 nötigen **Bedarfsartikel** in feinsten Qualitäten empfiehlt 2.2.
Carl Bösch,
 Körnerstraße 26, Ecke Goethestraße.
 Rabattmarken.

Einrahmung von Bildern.
 31.9.
 Telephone 2448. **Th. Schmid,** Waldhornstr. 52.
 En gros. **Bilder- und Rahmenfabrik, Glashandlung.** En detail.

**Für Freunde gesunden Volkswiesses und guter Dialekt-
 dichtungen prächtige und billige Weihnachtsgaben.**
Karlsruher G'schwätzgebabbel.

Gedichte in heimischer Mundart
 von
Franz Karrer.
Zwei Bündchen. Preis jedes Bündchen geheftet Mk. 1.—, eleg. gebunden Mk. 1.50.
Aus dem Inhalt von Band I.
 'S Mädelsgymnasium. — Mein Traum nach d'r Oper vom Mottl: „Fürcht un' Sängler“. — Die Schleifung des Lauter-Forts oder warum der Ettlinger Döwergang weg komme isch. — Wells isch die babisch Residenz? — Die Lauterberg-Sage. — Die badendirte Schlachtdaarde-Ausgang. — „Ella Stella“, die Colosseums-Chansonette. — Der Lauterberger. — Aus der Schulprüfung. — Dr' englische Erab (Nach verschiedenen Autoren). — Dr' Rehbrote. — Der gepumpte Frack. — Feiglinge im Bürgerausschuß. — Reise-Erinnerung. — Dr' neuschte Dame-Hut. — Warum ich kein Wasser mehr trink. — Dr' liegende Holländer. — 'S Farbenschächtele. — Ah so! — Dr' propheet' Welt-Untergang. — Des Pianischen Klage oder Dem hau-es amer gesagt. — E' Mittelte für d' Kah. — Dr' schlaue Jörg.
Inhalt von Band II.
 Des bringe' scheints die Zeite mit sich. — Warum ich kein Kadlere heirate duh! — Acht chinesisch. — Mein Beitrag zum Lehrerinne-Heim. — Warum der Mainzer Möbelhändler Niemand mehr in's Quartier nemmt. — Ihr verfluchte Südschlädler. — Der Lauterberg. — Der Wochemark-Schludent. — Der Agrarier. — Die Verhaftung. — Kaffee-Klatsch-Kantus. — Mein Leibschweis. — Von-de Karlsruher Miledärbarade. — Warum ich nir mehr vom-me Godefer-Kapitän wisse wil. — Wie sich en Turner 's nägcht Karlsruher Kreisturnfest träumt. — Das verpudete Säuerlein. — Die Damen-Riegen. — Ich dank für d' ganze Sau. — Der Sängler am Lautersee. — Die misverschandene Inschrift. — Die Oper „Margareth“. — Im Manöver. — Ueberflüssige Mühe. — Im Traum. — Allerdings. — Do müßt jo d' Sieml lüge. — Ar kann's ah so mache. — Aus den Hundstagen: a) Wie macht man Kupfer? b) Wie macht man Gold? c) Wie macht man Silber? — Deht wissen-De'e.

G'sund san ma.
 G'reimte G'schichtln
 aus'm bayrischen Oberland
 von
Dr. Adolf Otto.
 Preis geheftet Mk. 1.—,
 elegant gebunden Mk. 1.50.
 Zu beziehen durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verlage
Otto Nemnich, Verlagsbuchhandlung,
 Leipzig.
 3.1.

Textprobe:
Mißvastandn.
 A Maler sitzt im Hof an da Stafflei,
 Und malt hintan Haus an alt's Wei,
 In da alta Tracht, wie's früher awest,
 Mit an Vuach, in dem's eifri lest.
 So nach ar a Stund, da seht a aus.
 „So Weiber!“ sagt a „mach ma Baus,“
 „Deht könnas ausruhn bald a Viatsfund“
 „I mal nacha daweil an Hintergrund.“
 „Faus moants“ sagt d'Alte „mir is recht“
 „Ala da muach I mi umdrahn, so seht's u
 z' schlecht.“



Besuchkarten-Schalen und -Körbe, Tafel-Aufsätze

verillbert — in Nickel — in Kayserzinn — in Zink-Guss — in Eisen-Guss —
in Bronze — in Bronze mit Glas-Schale — in Porzellan (à la Meissen) usw.
empfiehlt grosse Auswahl — Neuheiten jeder Art — in allen Preislagen

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Bloss

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie.

Kaiserstrasse 104
Herrenstrasse-Ecke.
Fernsprecher Nr. 213.

Café Vogt

Adlerstrasse 16.

Bringe meine **Café-Lokalitäten** in empfehlende
gut renovierten Erinnerung.

Separates Weinzimmer.

Neu eröffnet!!

5.2. Nur erstklassige Getränke.

Neu eröffnet!!

Beste Bedienung.

Weihnachtsgeschenke.

Photograph. Apparate

jeder Art und in allen Preislagen.

3.1.

Zubehör.

Vergrosserungsapparate etc.

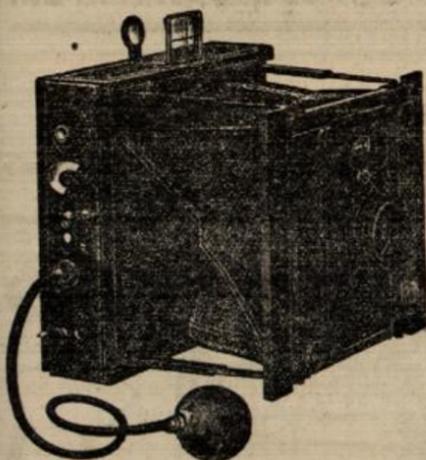
Anleitung gratis.

Dunkelkammern zur Verfügung.

Alb. Glock & Cie.

Kaiserstrasse 89. ♦ Gegründet 1861. ♦ Telephon 51.

Erstes u. ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.



Bilder-Einrahmungen

aus solidem Material, in fachmännischer
und geschmackvoller, moderner Ausführung,
empfiehlt billigst in unübertroffener Auswahl

K. Lindner, Grossh. Hoflieferant

5.3.

Waldstrasse 9
beim Kunstverein



Gegründet 1830
Telephon Nr. 2066.



NORDDEUTSCHER LLOYD
BREMEN

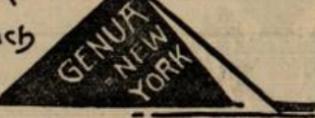
REGELMÄSSIGE
SCHNELL u. POSTDAMPFER
VERBINDUNGEN von u. nach



MITTELMEER
ALGIER
ÄGYPTEN



OSTASIEN
UND AUS
TRAILLEN



GENUÛ
NEW
YORK

GRÖSSTE BEQUEMLICHKEIT
AUSGEZEICHNETE
VERPFLEGEUNG

Nähere Auskunft erteilt
NORDDEUTSCHER LLOYD, Bremen
sowie dessen sämtliche Agenturen.

Nähere Auskunft erteilt der Generalvertreter **Friedrich Kern**, Karl-Friedrichstrasse 22,
Ecke Erbprinzenstrasse. 4.3.

Th. Schuhmann & Sohn
Hofphotographen

Amalienstrasse 57 Amalienstrasse 57

Gegründet 1852. ☉ Telephon 268.

Atelier für Kunstphotographie.

4.4.

Alle modernen Druckverfahren.

Weihnachts-Aufträge baldigst erbeten.



in **Kristall**
Glas, Porzellan
Waschgarnituren
zu billigsten Preisen bei
Otto Büttner
Kaiserstr. 185, Ecke
Douglasstr.
Rabattmarken

5.5.

Heinrich Winderker's
Möbelspedition
nur 31 Akademiestraße 31.



Telephon 1576.

Aufbewahrung u. Lagerung
ganzer Haushaltungsrichtungen
in hellen, trockenen Räumen.

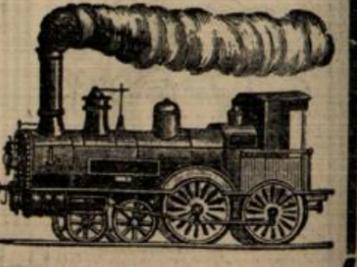





Weihnachts-Ausstellung
von
Spielwaren
und **Galanterie-Artikeln.**
Grösste Auswahl. — Neuheiten.
Billigste Preise.
Zu geneigtem Besuch ladet ergebenst ein
C. Garbrecht Carl Vohl,
Inhaber:
Kaiserstrasse 193/195.







3.3.

[6]III.

Photographie.Telephon
2420.Telephon
2420.**Olga Klinkowström**

Karlsruhe i. B., Kaiserstrasse 243, nächst dem Kaiserplatz.

Weihnachts-Aufträge

21.14.

ersuche gefl. baldmöglichst aufzugeben, besonders

Kinder-Aufnahmen

sowie Colorits und Vergrößerungen, welche mehr Zeit und Mühe in Anspruch nehmen.

Sämtliche Aufnahmen leite ich persönlich.**Festgeschenke, eingerahmte Kunstblätter**

4.2.

empfiehlt in grösster Auswahl zu billigst gestellten Preisen

Fz. Otto Schwarz, Kunsthandlung u. Rahmenfabrik.

Spezial-Werkstätten für moderne Bilder-Rahmungen mit elektrischem Maschinenbetrieb.

Kaiserstrasse 225.**Rabattmarken.****Kaiserstrasse 225.****Weihnachts-Ausstellung.**Die Ausstellung bietet eine unübertroffene Auswahl zu **billigsten Preisen** in:

Luxuswaren, Lederwaren, Haushaltsartikel, Glaswaren, Holzwaren, Bilder, Figuren, Kupfer- und Zinn-Gegenständen, Schmuck, Damengürteln, Damentaschen, Briefpapiere, Schreibzeuge, Bürsten- u. Kammgarnituren, Rauch-Service, Uhren, Toilette- u. Rasierspiegel, Ball- u. Theaterfächer, Parfümerie, Toiletteartikel, Spazierstöcke, elektr. Lampen.

L. Wohlschlegel,**Kaiserstrasse 173,** zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Mein erster

PROPAGANDA-**Weihnachts-Verkauf**

beginnt heute.

Um mich in den weitesten Kreisen einzuführen, habe ich meine ohnehin schon sehr billigen Preise zu diesem Zwecke ganz bedeutend reduziert, so dass ich mit diesem Weihnachts-Verkauf etwas „**Unerreichbares**“ biete.

Praktische Weihnachts-Geschenke**Für Herren:**

Paletots Morgenjoppen
Anzüge Jagd-Joppen
Schlafrocke Westen und Hosen
Auto-Bekleidung

Für Knaben:

Paletots Samt-Anzüge
Pyjacks Kieler Anzüge
Capes Loden-Joppen
Einzelne Hosen und Blusen.

Für schlanke, sehr korpulente, kurz untersetzte Herren genau Passendes!

☞ Meine Konfektion bietet vollständigen Ersatz für feinste Massarbeit. ☜

Die Auswahl in meinen grossen übersichtlich eingeteilten Spezial-Abteilungen ist vom feinsten bis zum einfachsten Genre eine solch reichhaltige, dass mit Leichtigkeit das Richtige zu finden ist. Besichtigung meiner grossen, der Neuzeit entsprechend eingerichteten Lokalitäten ohne Kaufzwang gestattet.

Max Emanuel

Spezialhaus I. Ranges

Kaiserstrasse 82

Am Marktplatz.